

Seminar SQL Server Data Tools

Herbst 2020

Inhalt

Die SQL Server Data Tools erlauben eine projektbasierte Datenbankentwicklung – losgelöst vom Produktivsystem – und mit einfachen Möglichkeiten zur Bereitstellung. Die bei der herkömmlichen Datenbankentwicklung mit SQL Server so lästige manuelle Verwaltung der einzelnen Objekte und deren umständliche Bereitstellung ins Produktivsystem sind nun nicht mehr notwendig.

Eingebettet in Visual Studio bieten die SQL Server Data Tools moderne Entwicklungsmöglichkeiten, wie Debugging, Refactoring, Codeanalyse und Komponententests. Zum Bereitstellen neuer Versionen der Datenbank stehen gleich mehrere Varianten zur Verfügung.

Das Seminar behandelt neben der Offline-Entwicklung von Datenbanken auch das Thema Komponententests sowie das Bereitstellen neuer Datenbankversionen.

In diesem Seminar lernen Sie

- bestehende Datenbanken ohne Verbindung zum Produktivsystem weiterzuentwickeln
- die Qualität des Quellcodes mit Codeanalyse und Komponententests zu erhöhen
- neue Versionen einer Datenbank bereitzustellen

Agenda

- SQL Server Data Tools
 - Inhalt und Versionen
 - Entwicklungsumgebung
- Datenbankentwicklung
 - Datenbank und Datenbankobjekte
 - Debug-Datenbank und Daten
 - Datenbankentwicklung und Debugging
 - Refactoring, Codeanalyse und Komponententests
- Bereitstellen des Datenbankprojekts
 - Veröffentlichen, Schemavergleich und SQL-Skript
 - Datenschichtanwendungen und dacpac

Termin: Herbst 2020

Dauer: 9.30 – 18.00 Uhr

Ort: Hotel Ebertor
56154 Boppard
www.ebertor.de

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse in SQL Server;
Eigenes Notebook
mit SQL Server ab Version 2012
und der aktuellsten Version der
SQL Server Data Tools

Preis:

399 EUR zzgl. MwSt.
inkl. Mittagessen und Getränke

**Die Teilnehmerzahl ist auf
8 Personen begrenzt.**

Anmeldung:

workshop@berndjungbluth.de



Sprecher:

Bernd Jungbluth ist seit 2001 als freiberuflicher Berater für Entwicklung, Administration und Optimierung relationaler Datenbanken tätig. Ein Schwerpunkt ist dabei die Datenbankentwicklung mit SQL Server.